

# ÄTHIOPIEN

## VON NORDEN NACH SÜDEN

**Das ländliche Äthiopien und besonders sein Norden sind bekannt für umwerfende Landschaften und historische Attraktionen. Lebendige Kleinstädte, herzliche Menschen und großartiges Essen sind neben wenig befahrenen Straßen Teil dieses Geheimtipps.**

**W**er durch die kenianische Chalbi-Wüste von Nairobi in Richtung Moyale an der Grenze zu Äthiopien aufbricht, wird seinen Augen kaum trauen. Sanfte Hügel breiten sich als Vorboten des afrikanischen Grabens unter schweren Regenwolken in sattem Grün aus. Das Horn von Afrika ist zum Greifen nahe. Bald schon wird aus der A2 die A80, die einen bis zur Savanne des Yabelo-Wildlife-Schutzgebiets

führt. Zebras, Kühe und viele Vogelarten sind hier vor Wilderern sicher, die andere Spezies bereits ausgerottet haben. Eine kurvige, meist gut geteerte Straße löst sich vom geraden Lauf der A80 und passiert die UNESCO-Kulturlandschaft rund um das ursprüngliche Dorf Konso. Es folgen die beiden Seen Chamo und Abaya, bis einen die langsam ansteigenden Berge zur Handelsstadt Arba Minch im Schatten >

→ Im Sämen-Nationalpark im Norden Äthiopiens.

